"Biete Staatsfeinde“ – suche Westgeld!

Politische Verfolgung in der DDR und das geheime Geschäft des deutsch-deutschen Häftlingsfreikaufs

Was ist das Thema des 14. Sächsischen Geschichtscamps 2025?

2025 findet das Geschichtscamp in Chemnitz in Zusammenarbeit mit dem Lern- und Gedenkort Kaßberg-Gefängnis (https://gedenkort-kassberg.de/) statt.

Chemnitz wird 1953 von der DDR-Führung in Karl-Marx-Stadt umbenannt und fungiert fortan als sozialistische Vorzeigestadt. Hinter den Kulissen wird ab Mitte der 1960er Jahre das Stasi-Untersuchungsgefängnis Karl-Marx-Stadt zur zentralen Drehscheibe für den Freikauf von Häftlingen durch die Bundesrepublik. Zugleich formiert sich auch in der Modellstadt des SED-Regimes der Widerstand gegen die Staatsmacht.

Das Geschichtscamp in Chemnitz bietet euch traditionell die Möglichkeit, spannende Themen der DDR-Geschichte zu erforschen. Zum Programm gehören Einblicke in Stasi-Akten, Zeitzeugengespräche, Diskussionen mit Expertinnen und Experten sowie der Besuch historischer Orte. Die intensive gemeinsame Arbeit an einem Thema unserer Geschichte soll euch auch auf eigene Projektarbeiten an eurer Schule vorbereiten.

Welche Workshops erwarten dich in Chemnitz?

- Fluchtversuch über Bulgarien: Der letzte Ausweg für eine Familie
- Über den „Vogelkäfig“ ins „Ländle“. Silvia K. und ihr Wunsch nach einem Leben in Freiheit
- Wie entfliehe ich einer Diktatur? Auf den Spuren einer Flucht ins Ungewisse
- „Absolute Unzufriedenheit?!“ Beispiele von Widerstand in der DDR
- „Widerstand ist zu brechen“ – Jugendliche in der SED-Diktatur aus politischen Gründen in Haft
- „Über den Wolken“ mit dem Flugzeug in den Westen. Die (gescheiterte) Flucht des „Ikarus“ von Dresden
- „Der Rhythmus treibt uns voran ...“ - Herbst '89 in Karl-Marx-Stadt

---

Zeit, Ort und Kosten

15. bis 19. September 2025 in Chemnitz – Kosten für Fahrt, Übernachtung und Verpflegung tragen das Sächsische Landesamt für Schule und Bildung, das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg sowie die Körber-Stiftung.

Teilnahmebedingungen

Teilnehmen können Schülerinnen und Schüler mit besonderem Interesse an der Geschichte der DDR, die in Sachsen oder Baden-Württemberg die Klassenstufen 9 – 13 besuchen. Pro Schule können zwei, im Ausnahmefall drei Schülerinnen bzw. Schüler teilnehmen. Insgesamt ist die Zahl der Teilnehmenden für jedes Bundesland auf 21 begrenzt.

Die Bewerbung ist bis zum 07.06.2025 online möglich unter: www.geschichtscamp.de

Bis Ende Juli erhaltet ihr Bescheid, ob ihr teilnehmen könnt.